

## Maßnahmen der ständigen Verbesserung

Das hohe Qualitätsniveau im MGU wird durch ein Netzwerk von Maßnahmen gefestigt und verbessert:

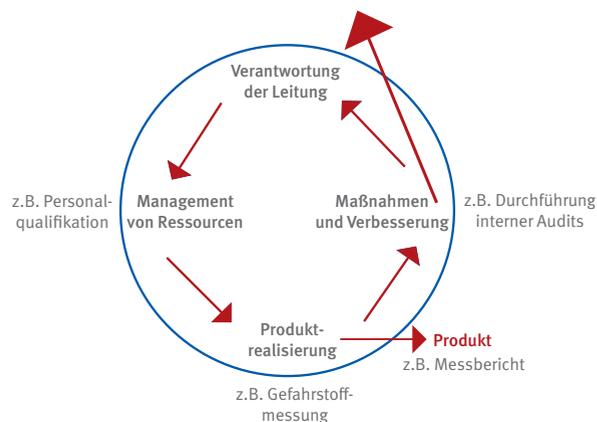
- Wir unterhalten ein umfangreiches Wartungs- und Kalibriersystem für die Messtechnik und Analytik.
- Die Teilnahme an Ringversuchen sichert die nationale und internationale Vergleichbarkeit der Messergebnisse.
- Seminare und Workshops sorgen für eine umfassende Personalqualifizierung.
- QM-Zirkel und Erfahrungsaustausche stellen wesentliche Steuerungsinstrumente dar.
- MGU-Infos und der MGU-Online-Auftritt garantieren den Informationsaustausch.
- Wir führen jährlich in allen Bereichen des MGU interne Audits durch.
- Kennzahlen werden ermittelt und Managementbewertungen vorgenommen.
- Ein jährlicher Qualitätsbericht fasst Stärken und Potenziale zusammen.

Deutsche Gesetzliche  
Unfallversicherung e.V. (DGUV)

Mittelstr. 51  
10117 Berlin  
Telefon: 030 288763800 (Zentrale)  
Fax: 030 288763808  
E-Mail: [info@dguv.de](mailto:info@dguv.de)  
Internet: [www.dguv.de](http://www.dguv.de)



### Ständige Verbesserung des Qualitätsmanagementsystems



## QM

Das Qualitätsmanagement im Messsystem Gefährdungsermittlung der Unfallversicherungsträger (MGU)

– Qualität zeigt sich am Ergebnis –



## Qualitätsmanagement im MGU

Ziel des MGU ist die Ermittlung und Dokumentation von Betriebs-, Expositions- und Messdaten zu Gefahrstoffen, biologischen Arbeitsstoffen und Lärm am Arbeitsplatz. Das MGU und sein QM-System umfassen die Entgegennahme einer Messanforderung, Messungen am Arbeitsplatz mit standardisierten Verfahren, Analytik im Labor sowie die Berichterstattung und Dokumentation. Transparente Prozessabläufe mit klar definierten Verantwortlichkeiten und Schnittstellen sind eindeutig beschrieben. Alle Daten werden zuverlässig und nachvollziehbar erfasst, sodass sämtliche Abläufe reproduzierbar und rückverfolgbar sind. Dadurch ist sichergestellt, dass die Beurteilungen der Arbeitsplatzsituationen und Risikobewertungen sowie Expositionstrends auf einheitlichen Kriterien beruhen.

Das Messsystem existiert für Gefahrstoffe bereits seit Anfang der 1970er-Jahre. Jährlich nehmen ca. 280 qualifizierte Mitarbeiter in rund 3 800 Betrieben etwa 28 000 Proben, die über 100 000 Analyseergebnisse liefern.

Messungen von biologischen Arbeitsstoffen sind seit 1995 im Messsystem integriert, Lärmmessungen seit 2010. Die ermittelten Messwerte und die Messwert beeinflussenden Faktoren werden in den Expositionsdatenbanken MEGA und MELA dokumentiert und können arbeitsbereichsspezifisch ausgewertet werden.

## Was kann das QM-System für Sie tun?

- Als Aufsichtsperson benötigen Sie gesicherte Daten und Erkenntnisse, um die Arbeitsplatzsituation im Betrieb richtig einzuschätzen. Dadurch können Sie Maßnahmen zur Verbesserung von Arbeitsbedingungen ableiten, die einen Beitrag zur Arbeitssicherheit und zur Unterstützung der Aufgaben der gesetzlichen Unfallversicherung gemäß Sozialgesetzbuch VII leisten.
- Als Arbeitgeber treffen Sie auf kompetente Ansprechpartner, die beim Auftreten von Gefährdungssituationen zielgerichtet ermitteln, messen und bewerten und Ihnen einen effektiven Arbeits- und Gesundheitsschutz ermöglichen. Darüber hinaus werden auf der Basis der ermittelten Daten Präventionsmaßnahmen in Form Technischer Regeln und Handlungsanleitungen abgeleitet. Diese können in der betrieblichen Praxis genutzt werden, um arbeitsbedingte Unfälle, Berufskrankheiten und Gesundheitsgefahren zu vermeiden.
- Als Arbeitnehmer, Schüler oder Student profitieren Sie von den Erkenntnissen unserer Fachleute durch präventive Arbeitsschutzmaßnahmen. So werden Belastungen reduziert und Gefahren minimiert. Gesundheitliche Gefährdungen lassen sich erkennen und in Zukunft nach Möglichkeit ausschließen.

## Warum ist Qualität so wichtig?

In vielen Industriezweigen, aber auch in Dienstleistungsbereichen, haben sich Qualitätsmanagement-Systeme (QM-Systeme) erfolgreich etabliert. Sie sind ein Garant für hochwertige Produkte, Dienstleistungen und hohe Kundenzufriedenheit. Die ständige Weiterentwicklung und Verbesserung eines QM-Systems führt zu einem langfristigen Nutzen für das Unternehmen.

Das QM-System im Messsystem Gefährdungsermittlung der UV-Träger (MGU) baut auf diese Erfahrungen auf. Es verbindet alle beteiligten Institutionen des arbeitsteiligen Messsystems zu einem erfolgreichen Qualitätskonzept entsprechend DIN EN ISO 9001.



**Bearbeitung:**  
QM-Zirkel im MGU

**Ansprechpartner:**  
Stefan Gabriel  
Institut für Arbeitsschutz der Deutschen  
Gesetzlichen Unfallversicherung (IFA)  
Alte Heerstr. 111  
53757 Sankt Augustin